



Juni 2023

Abgabe alkoholischer Getränke

Gesetzliche Grundlagen

Das Gesetz verbietet den Verkauf oder die kostenlose Abgabe:

- Von Bier, Wein und Most (fermentierte Getränke) an Jugendliche unter 16 Jahren
- Von gebrannten Wassern (Spirituosen, Aperitifs, Alcopops sowie deren Verdünnungen) an Jugendliche unter 18 Jahren

Abgabe- und Anpreisungsbeschränkungen für alkoholische Getränke - LGV* Art. 42 / 43

¹ Alkoholische Getränke müssen so zum Verkauf angeboten werden, dass sie von alkoholfreien Getränken deutlich unterscheidbar sind.

² Am Verkaufspunkt ist gut sichtbar und in gut lesbarer Schrift darauf hinzuweisen, dass die Abgabe alkoholischer Getränke an Kinder und Jugendliche verboten ist. Dabei ist auf das Mindestabgabebalter gemäss der Lebensmittel- und der Alkoholgesetzgebung hinzuweisen.

³ Jede Werbung alkoholischer Getränke, die sich speziell an Jugendliche unter 18 Jahren richtet, ist verboten.
(...)

⁴ Alkoholische Getränke dürfen nicht mit Angaben oder Abbildungen versehen werden, die sich speziell an Jugendliche unter 18 Jahren richten, oder entsprechend aufgemacht sind.

* Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung (SR 817.02)

Was wird an den Verkaufspunkten gefordert?

Verkaufsgeschäft (auch Kiosk, Imbissbude, ...)

- Hinweisschilder bezüglich Abgabeverbot: deutlich sichtbar und lesbar am Abgabepunkt oder an der Kasse.
- Deutliche Unterscheidbarkeit und Trennung alkoholischer Getränke von alkoholfreien Getränken beim Verkauf: Mit und ohne Selbstbedienung

Gastwirtschaftsbetrieb (auch Festveranstaltungen, Anlässe, ...)

- Tischsteller oder grosse Hinweistafeln: Deutlich sichtbar und lesbar in allen Gästebereichen; *Aufführen in der Getränkekarte genügt nicht!*

Online Handel von alkoholischen Getränken

Beim Versandhandel muss die Identitätsprüfung sichergestellt werden und liegt in der Verantwortung des Anbieters (oder eines beauftragten externen Unternehmens) und kann vor dem Kauf, bei der Registrierung, während des Kaufprozesses oder bei der Lieferung durchgeführt werden.

Altersprüfung

A] Im Online-Shop

- Einsendung einer Ausweiskopie
- Verifizierung mit Ausweisnummer (ID, Pass)
- Verifizierung mit SwissID

B] Vor Ort

- Abholung im Geschäft / Filiale / Abholstelle / Pick-Up Point mit Überprüfung durch Personal
- Auslieferung mit eigenem, instruiertem Personal

Nicht als Altersprüfung gelten:

- Vermutung wegen Kreditkartenkauf
- Checkbox «über 18 Jahre»
- Angabe des Geburtsdatums
- Vermerk in AGBs («Kein Verkauf an Minderjährige»)

